



BvZert – Aktivitäten

Aktuelle Themen & Entwicklungen

**10. Beiratssitzung des Büros
für veterinärbehördliche Zertifizierung
BMSGPK, 19. März 2021
WebKonferenz**

Wien, 19. März 2021



TAGESORDNUNG

- Begrüßung und Eröffnung
- Aktuelle Exportthemen (BvZert - Bericht und Ausblick)
 - Export Lebewesen
 - Export Produkte
 - Exportzertifizierung nach GB („Brexit“)
- Allgemeiner Gedankenaustausch – Prioritäten

BvZert-Aktivitäten - Allgemeines/Interna

➤ Personaländerungen - neuer Kollege

- Mag. Andreas Wunsch - seit 16.11.2020

Nachfolge von DI Neunteufl (BMLRT)

- **HINWEIS für Anfragen:** - Bitte einheitliche Anfragemaske auf HP verwenden oder E-Mail-Anfragen jedenfalls an export@gesundheitsministerium.gv.at (nicht ‚nur‘ persönlich an einzelne MitarbeiterInnen schreiben !!)
- **Aktuell:** Anfragen zu Brexit über WKO-Servicestelle - brexit@wko.at

Schlachttierexporte aus Österreich in Drittstaaten (außerhalb der EU) sind nicht erlaubt!!!

- **Brasilien:** Export von Rindersamen aus Österreich, in Bearbeitung
- **Ecuador:** Export von Rindersamen aus Österreich; Questionnaire Vorbereitung zur weiteren Bearbeitung für das BMSGPK liegt in derzeit bei der Wirtschaft
- **Mexiko:** Export von österreichischen Rindersamen, Zulassung von Betrieben abgeschlossen, Zertifikatunterzeichnung noch offen, Schreiben der mexikanischen Behörden ist noch nicht eingelangt
- **Ukraine:** Zuchtrinderzertifikat – Neuverhandlung ohne SBV Zusatz
- **Weißrussland:** Nachbearbeitung Besuch weißrussischer Delegation zur Marktöffnung, Übergabe Vorschlag Zuchtrinderzertifikat; Schafe- und Ziegenexporte sowie Schweine – Unterlagen wurden an Exporteure übergeben

STATISTIK **Exporte Lebendtiere** – 2021 bis KW 09

Rinder: 1.893 (Albanien, Aserbaidshan, Kasachstan,
Türkei, Usbekistan)

Schweine: 0

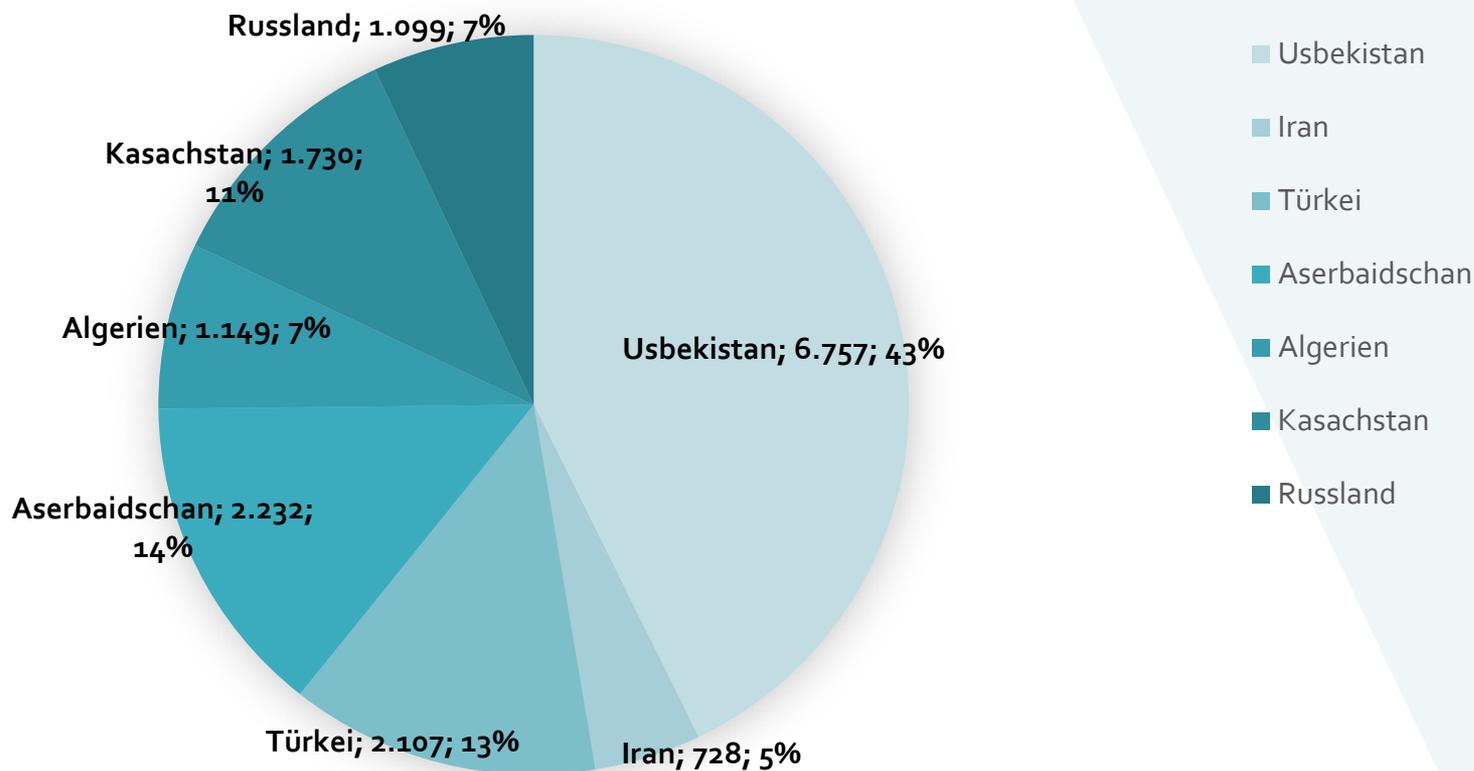
Schafe: 77 (Russland)

Ziegen: 950 (Russland)

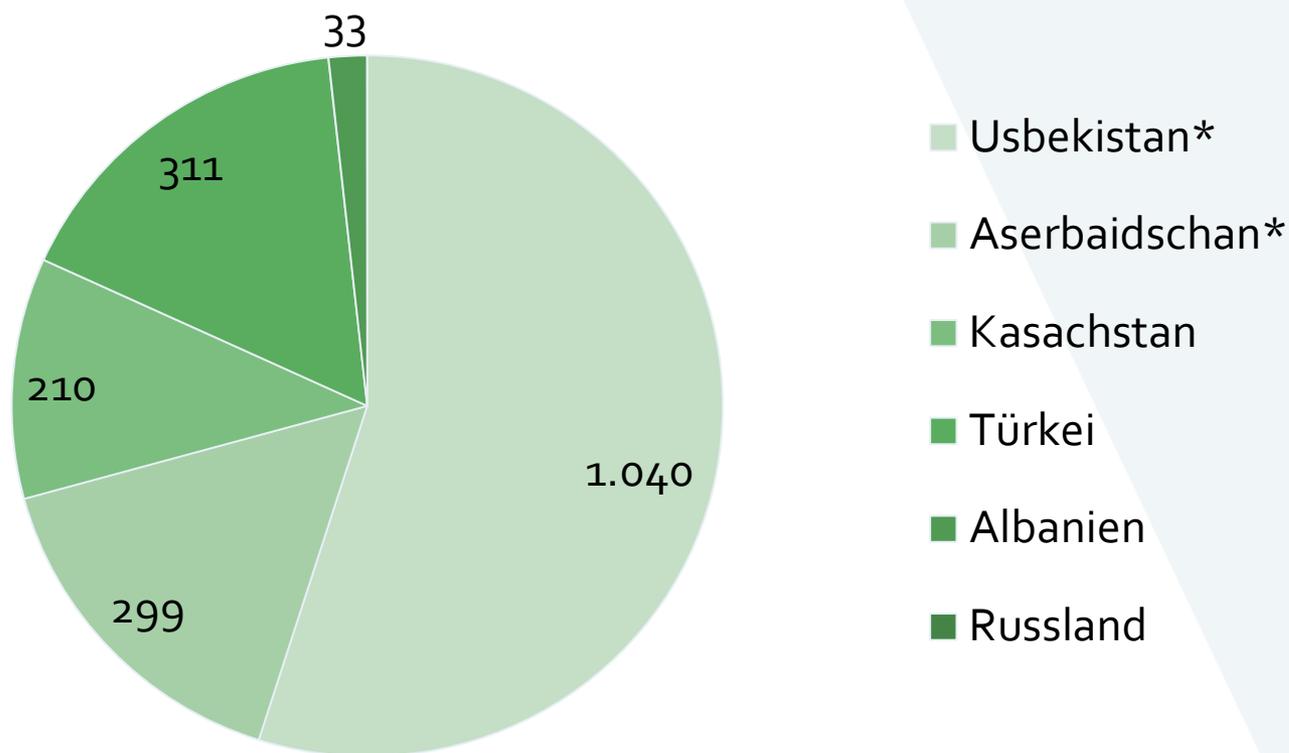
STATISTIK **Exporte Lebewdtiere** – 2021 bis KW 9

- **Geflügel (Eintagsküken): 342.663** (Albanien, Ukraine)
- **Bruteier: 140.040** (USA)

Menge der exportierten Rinder 2020



Menge der exportierten Rinder 2021 bis **KW 9**



*offiziell nicht verhandelte Zeugnisse



Offiziell verhandelte Zertifikate für Lebendtierexporte

https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/handel_export/exportzertifikate_in_drittstaaten/exportzertifikatuebersicht.html

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

MR Mag. DDr. Amely Krug
Sektion III/Gruppe B/Abteilung 10
Tiergesundheit, Tierseuchenbekämpfung,
Grenzkontrolldienst und Handel mit lebenden Tieren
Wien, 19. März 2021

CHINA – Schweinefleisch (1)

- Umsetzung von chin. **COVID-Präventionsmaßnahmen** in Fleischbetrieben und „Cold-Chain-Food“-Produkte (behördl. Garantien gefordert)
Ablehnung auf EU-Ebene vereinbart; Umsetzung vielfach „freiwillig“
- **Video-Audit** (25.+26. Februar) von 2 Betrieben – kurzfristige angekündigt als SPS-Prüfung, aber Fokus offensichtlich auf Covid-Maßnahmen -> u.a. *Desinfektion von Fahrzeugen* gefordert (bei uns nicht vorgeschrieben)
- **Neu-Zulassung** Schweinefleischbetriebe: 2 Anträge mit geforderten Zusatzinfos an GACC übermittelt („Prelisting“) – bisher keine Reaktion
- Meldung der zertifizierenden ATAs pro Betrieb (laut GACC max. 3/Betrieb)

CHINA – Schweinefleisch (2)

- **Erweiterung der Produktkategorien** (Köpfe, Füße, Innereien, ..)
- Neues Schweinefleischprotokoll von GACC vorgelegt -> geänderte Anforderungen -> Einwände und Widerspruch von Länderbehörden und ATA, dass diese nicht mehr zertifiziert werden!
- Lösungsansatz für Tiergesundheitsstatus im Herkunftsbetrieb durch Beschluss eines neuen TGD-Exportprogramms – Ausrollung in Vorbereitung
- Sicherstellung der Umsetzung im Schlacht- u. Zerlegebetrieb!
- Protokoll-Übersetzung und nächste Schritte im Hinblick auf baldige Unterzeichnung in Arbeit

CHINA ff

Milchprodukte

- Formelle Verlängerung der Zulassung für (Kuh) Milchprodukte offen
- Offizielles Ansuchen um **Export von Ziegen- und Schafmilch**; umfangreicher Fragebogen im Herbst 2020 abgeschickt; noch keine Rückmeldung von chinesischer Behörde
- Zulassungen und jegliche Betriebsänderungen über CIFER System

Petfood

- 4 Betriebe, Exporte laufen; 3 weitere Zulassungsanfragen in Arbeit;
- Herausforderung ist Wiederkäuerfreiheit in Petfood-Betrieben
- OFFEN: Einfuhrverbot für Geflügelprodukte -> Antrag mit Fragebogen (HPAI, ND-Status & Kontrollmaßnahmen) an GACC verschickt - ohne Antwort -> ev. Sonderstatus für Dosen möglich?

JAPAN

- Rindfleisch (> 30 Mon) :
 - BSE Risikobewertung -> Entscheidung *Food Safety Commission* Ende Dez. 2020 als „sicher eingestuft“ →
 - Überarbeitung der AHR und des EVP → Entwürfe eingereicht – noch keine AW (im Gesundheitszeugnis keine Änderung notwendig)
 - Nächste Schritte: gemischte Fleischerzeugnisse (Rd./Schw.)
- *Unbedingt zu beachten*: Verpflichtende Angaben der Herkunft am Zertifikat – betrifft gesamte Kette (SH, ZB, KH, VB) z.B. bei Zukäufen
- Entwurf AHR für Geflügelfleisch und Questionnaire bez. Regionalisierung AI eingereicht
- Diverse weitere Anträge in Arbeit - Export zusammengesetzter Erzeugnisse (Rechtsproblem); Schweineblut – Hygieneanforderung bei der Gewinnung kaum erfüllbar

KOREA I

- Letztes Audit der koreanischen Behörde APQA – Schweinefleisch-
4. -8. Nov. 2019 – 3 Betriebe wurden auditiert - Schwerpunkte:
Tierseuchenstatus (ASF-Prävention) und Herkunft der lebenden Tiere,
Rückverfolgung, HACCP → *Gesamtbewertung positiv!*
- Häufung von Beanstandungen von Lieferungen seit Mitte 2020:
- Aug. 2020: ca. 20 Tonnen Schweinefüße zurückgewiesen / Verderb
- Dez. 2020: ca. 4 Container Schweinebäuche zurückgewiesen / mangelhafte
Kennzeichnung
- Dez. 2020: ca. 20 Tonnen Schweinefüße zurückgewiesen / Verderb und falsche
Angaben (Zielort, Produktname, fehlende Betriebs-/Identifikationsnummer)
- Jän. 2021: ca. 20 Tonnen Schweinerippen zurückgewiesen / falsche Angaben
(Zielort)

KOREA II

Konsequenzen:

- Androhung von Betriebssperren bei weiteren Verfehlungen bis hin zur Sperre von Österreich, genaue Kontrollen jeder Sendung aus Österreich
 - nächstes Audit sobald es die epidemiologische Situation zulässt!
 - Erklärung über Ursachen und Maßnahmen für korean. Seite nicht zufriedenstellend!
 - erste Maßnahme der Importverschärfung - Auflistung der AmtstierärztInnen und deren Unterschriften für jeden einzelnen Betrieb
 - Erlass an die Landesveterinärbehörden zur verstärkten Kontrolle der Einhaltung der Exportbedingungen in Drittländern
- Unbedingte Beachtung aller koreanischen Anforderungen!

PHILIPPINEN

- Antrag für Verlängerung und Neuzulassungen sowie Systemzulassung für AT
- **Audit** geplant Mai/Juni 2020 (3 Teams > 20 Betriebe) - wegen Covid-Epidemie verschoben -> Zusatzinformationen (Questionnaire) übermittelt, Ansuchen um vorübergehendes „Prelisting“ -> Ablehnung mit Verweis auf notwendige Audits; Audit sobald COV-19 Epidemie es zulässt
- Jährliche Meldung mit Aktualisierung des Tiergesundheitsstatus

VIETNAM

- Milchexporte: Fragebogen ausgearbeitet, gemeinsam mit Zertifikatsvorschlag wiederholt übermittelt u. urgirt -> weitere zusätzliche Informationen abgeschickt; Rückfragen und wieder Zusatzinformation notwendig!

INDONESIEN

- Export Milcherzeugnisse (ein Betrieb) – Audit im Dez. 2018 – Zeugnismuster angenommen, ein Health Protocol mit inhaltlicher Übereinkunft finalisiert; Unterfertigung Health Protocol im schriftl. Verfahren? – Anfrage Terminvereinbarung, Verzögerung wegen epidemiologischer Situation?
- Forderung nach **Government-MoU zur Halalzertifizierung**

THAILAND

- Ansuchen um Aufrechterhaltung der Exportmöglichkeit für Schweinefleischprodukte
-> erfordert Systemzulassung -> umfangreicher Fragebogen ausgearbeitet und eingereicht -> Bewertung verbunden mit Audit (noch 2021?)
- 2. Fragebogen für Export von Geflügelfleischprodukte - Betriebszulassung für 1 Firma
- umfangreicher Fragebogen ausgearbeitet
- Beanstandung Gefl.-PAP-Export wegen angebl. Kontamination mit Wdk.-Material -> Ursachenermittlung -> Zeugnisfälschungen – behördl. Probenahmen gefordert

USA

- Fleischprodukte-Zulassung: 3. VA-Betrieb abgeschlossen und an USDA gemeldet
- Remote-Audit (online) angekündigt von 14.06. bis 30.07.2021 – 7 Wochen (!) mit zwei Meetings pro Woche, keine virtuelle Betriebsbegehung

KANADA

- Audit-Ankündigung (Meat Inspection System) sobald wegen Covid möglich

AUSTRALIEN

- Zertifikatsverhandlungen- 3 Zertifikate für diverse Milchprodukte und Milcharten ausgearbeitet und übermittelt, auf Freigabe von australischen Behörden wartend

SAUDI-ARABIEN

- Verhandlungen über neue EU-Zertifikate vor Finalisierung
- Neues Zulassungsprocedere publiziert

RUSSLAND

- Verpflichtende Zertifizierung über TRACES (EU/RF Vereinbarung) – updates von sieben Zeugnissen (inkl. 3 Lebewesen) in Bearbeitung, weitere folgen
- Futtermittelexport: Klärung eines gemeinsamen Standards bei GMO über EU-Kommission; neuerliche Anfrage von FM-Betrieb zur Aufhebung der Sperre – eher aussichtslos ...
- Audit-Anfrage für Futtermittel u. Petfood - wartend auf die Reaktion der Branche

UKRAINE

- Ukrainische „MEDTA“ Zertifikate - seit 08/2020 sind 72 Zertifikate auf Homepage (exkl. Lebewesen)
 - Verweise auf ukrainisches Recht -> Äquivalenz mit EU-Recht offiziell bestätigt!
- 2 Zertifikatsentwürfe für Petfood-Export bei SSUFSCP eingereicht -> von Ukraine abgelehnt (18.03.21) -> MEDTA-Zertifikate sind zu verwenden!

Westbalkan-Länder (Serbien, Montenegro, Albanien, BiH, ...)

- Regelm. neue Zeugnisvereinbarungen und Überarbeitung aufgrund geänderter Anforderungen (zB TSE/SRM) mit Serbien
- Entwurf für Exportzeugnis von Tierdärmen nach Albanien; wartend auf Freigabe vom albanischen Landwirtschaftsministerium
- Montenegro: neues Milch HTC Zeugnis; Exportzeugnis von Tierdärmen in der Pipeline – deutsche Übersetzung gefordert
- neue Zeugnisse für Fischfutter, Geflügelfleisch und Geflügelseparatorenfleisch für Export nach Bosnien und Herzegowina in Bearbeitung

Fragen ? Kommentare ?

-> *Fortsetzung mit Brexit-Info*